Anlage 2

zu § 10 vorstehender Anordnung

**Roh- und Zusatzstoffe,
bei denen die Hitzebehandlung entfallen kann**

Bananen (frisch von der Schale befreit)
 Citrusfrüchte (frisch von der Schale befreit)
 Citrussäfte
 Dickzuckerfrüchte
 Erdnußkerne (frisch geröstet)
 Essenzen in alkoholischer Lösung (mindestens 12 Vol.—% Alkohol; sofern der Alkoholgehalt unter 12 Vol.—% liegt, ist eine chemische Konservierung erforderlich)
 Früchte in alkoholischer Lösung (mindestens 12 Vol.—% Alkohol)
 Genußsäuren
 Kaffee-Extrakt
 Krokant
 Mandelkerne (blanchiert)
 Nußkerne (frisch geröstet)
 Obstsirup
 Schokolade, massiv
 Speiseeiskonserven
 Speiseeispulver, keimarm
 Spirituosen
 Sterilkonserven
 Süßmoste
 Sultaninen, Rosinen, Korinthen (blanchiert)
 Trinkwasser

Anlage 3

zu § 14 Abs. 5 vorstehender Anordnung

**Zusätzliche Bedingungen für die Herstellung
und den Verkauf von unverpacktem Speiseeis
aus Eisfreezern außerhalb geschlossener Räume**

1. Die Freezer sind in der Nähe des verantwortlichen Betriebes aufzustellen.
2. Die Freezer sind geschützt in angemessener Entfernung von möglichen Beeinträchtigungsquellen auf befestigtem Boden, der bei Trockenheit erforderlichenfalls feucht zu halten ist, aufzustellen.
3. Die Eignungsprüfung des Standortes ist gegebenenfalls durch Versuchsproduktionen einschließlich mikrobiologischer Untersuchungen zu ergänzen.
4. Es ist ausschließlich keimarmes Speiseeispulver einzusetzen.
5. Die Vorratsbehälter der Freezer müssen mit einer Kühl- oder Isoliervorrichtung ausgestattet sein.
6. Für die Ansatzbereitung und die notwendigen Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen ist ein Raum erforderlich, der mit Warm- und Kaltwasseranschluß, Spüle und Handwaschbecken ausgestattet sein muß. Im Objekt muß eine Personaltoilette vorhanden sein.
7. Die Ansätze sind in einem Raum (Anforderungen vgl. § 14 Abs. 2) anzurühren und im abgedeckten Gefäß zum Freezer zu bringen.
8. Die Waffeln sind in abwaschbaren Behältnissen mit Abdeckung aufzubewahren.
9. Der Freezer ist täglich nach Beendigung des Verkaufs in einem Raum (Anforderungen vgl. § 14 Abs. 2) gemäß betrieblichem Reinigungs- und Desinfektionsplan zu reinigen und zu desinfizieren.

**Hinweis auf Veröffentlichungen im Sonderdruck des Gesetzblattes
der Deutschen Demokratischen Republik**

Sonderdruck Nr. 1278

Anordnung vom 31. Oktober 1986 über die Prüfung und Zulassung von Luftfahrterzeugnissen — Prüf- und Zulassungsanordnung (PZAO) —

*Dieser Sonderdruck ist über den Zentral-Versand Erfurt.**Postschließfach 696, Erfurt, 5010, zu beziehen.**Darüber hinaus ist dieser Sonderdruck auch gegen Barzahlung und Selbstabholung**(kein Versand) in der Buchhandlung für amtliche Dokumente,**Neustädtische Kirchstraße 15, Berlin, 1080, Telefon: 2 29 22 23, erhältlich.*

Herausgeber: Sekretariat des Ministerrates der Deutschen Demokratischen Republik, Klosterstraße 47, Berlin, 1020 - Redaktion: Klosterstraße 47, Berlin, 1020, Telefon: 233 36 22 - Veröffentlicht unter Lizenz-Nr. 751 - Verlag: (610/62) Staatsverlag der Deutschen Demokratischen Republik, Otto-Grotewohl-Str. 17, Berlin, 1086, Telefon: 233 45 01 — Erscheint nach Bedarf - Fortlaufender Bezug nur durch die Post - Bezugspreis: monatlich Teil I —,80 M, Teil II 1,-M — Einzelabgabe bis zum Umfang von 8 Seiten —,15 M, bis zum Umfang von 16 Seiten —,25 M, bis zum Umfang von 32 Seiten —,40 M, bis zum Umfang von

48 Seiten —,55 M je Exemplar, je weitere 16 Seiten —,15 M mehr.

Einzelbestellungen beim Zentral-Versand Erfurt, Postschließfach 696, Erfurt, 5010. Außerdem besteht Kaufmöglichkeit nur bei Selbstabholung gegen Barzahlung (kein Versand) in der Buchhandlung für amtliche Dokumente, Neustädtische Kirchstraße 15, Berlin, 1080. Telefon: 229 22 23.

Artikel-Nr. (EDV) 505 003 Gesamtherstellung: Staatsdruckerei der Deutschen Demokratischen Republik (Rollensetdruck)

ISSN 0138—1644